

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 89 (1991)

Heft: 6

Autor: [s.n.]

Rubrik: Leserbriefe = Courrier des lecteurs

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leserbriebe Courrier des lecteurs

Geometer, goldener Schnitt und Liebe



Zum Bild «Der Schöpfer, die Welt vermessend» (13. Jh.) in VPK 6/89 und «Der Vermessungsingenieur» 2/91 ergibt sich noch folgende Bemerkung: Die Radian von Weltall und Glorienschein stehen im Verhältnis des goldenen Schnittes, Christuskopf und Erde haben den gleichen Durchmesser (zur Darstellung des Weltalls vergleiche auch die Buchbesprechung «Die fraktale Geometrie der Natur» in der Rubrik «Fachliteratur»). Die Welt «primum mobile» wird angetrieben von der «prima causa», bei Dante ist es die Liebe, die hinter dem ptolemäischen Weltsystem steht und es bewegt. Auch in den «Göttlichen Harmonien» werden der Geometer und die Geometrie gehuldigt:

«Dem Geometer glich ich, der die Weise
Des Zirkelmasses sucht – er sucht und findet
Den Grundsatz nicht und sieht nicht Gang
und Gleise –,

Wie ich das Bildnis, das der Kreis umwindet,
Betrachtend stand und forschte, wies's den
Ringen,
dem Raum des Binnenringes sich verbindet,
Denn dazu reichten nicht die eigenen
Schwingen –
dann aber fuhr, dass nichts verhüllt mir
bliebe,
Durch mich ein Blitz – und liess auch das
gelingen.

Die Schau verlosch, – Jedoch im Allgetriebe
Riss mich mein Aufwärtsdrang – wie folgt' ich
gerne! –
ins gleichgeschwungene Rad der grossen
Liebe,
Die da die Sonne rollt und Stern bei Sterne.»
(Aus: Dante, «Paradiso», XXXIII.)

Klaus Eichholz

Ausbildung Weiterbildung Formation Formation continue

Einführungskurs I/1991 für Vermessungszeichner- lehrlinge

Vom 12.–16. August 1991 findet der erste Einführungskurs für Vermessungszeichnerlehrlinge mit Lehrbeginn 1991 statt. Die Einführungskurse sind gemäss dem Bundesgesetz über die Berufsbildung vom 19. 4. 79 und der dazugehörigen Verordnung vom 7. 11. 79 für alle Lehrberufe obligatorisch.

Das Ziel des Kurses besteht in einer systematischen Einführung der Lehrlinge in die grundlegenden beruflichen Fertigkeiten und Kenntnisse; das Üben und Vertiefen erfolgt anschliessend im Lehrbetrieb und in der Berufsschule.

Mit der Organisation und Durchführung der EK für die deutschsprachige Schweiz ist eine Kurskommission (KK) betraut. Sie setzt sich paritätisch aus den Berufsverbänden zusammen.

Der Einführungskurs für die deutschsprachige Schweiz findet an der Baugewerblichen Berufsschule (10 Min. vom Hauptbahnhof) in Zürich statt.

Der EK dauert fünf Tage, von Montag bis Freitag (8.15 bis 17.00 Uhr, Beginn Montag um 10.00 Uhr), und weist einen Feld- und Büroteil auf.

Die Kosten des Kurses gehen voll zu Lasten der Lehrbetriebe. Die Kurskosten liegen nach ersten Schätzungen bei Fr. 520.– und werden dem Lehrbetrieb auch belastet, falls der Lehrling dem Kurs krankheitshalber oder aus anderen Gründen fernbleibt (Kosten für Kursorganisation und InstruktorInnen bleiben gleich hoch). Das Abrechnungswesen erfolgt nach den gleichen Grundsätzen wie bei den Berufsschulkursen (keine Mehrkosten für Lehrlinge, Rückerstattung der Billettkosten etc.).

Für Lehrtöchter und Lehrlinge, die ihre Wohnung vor 6.00 Uhr verlassen müssen, um den Kursort rechtzeitig zu erreichen oder erst nach 20.00 Uhr zurückkehren, wird bei Bedarf eine Unterkunft organisiert und eine Pauschale an die Unterkunftskosten ausgerichtet.

Damit die Organisation und die Klasseneinteilung für den EK I möglichst frühzeitig erfolgen kann, ist die Kurskommission auf eine rasche Anmeldung der Lehrlinge angewiesen. Für die bereits abgeschlossenen Lehrverträge gilt der Anmeldeschluss vom 31. Mai 1991 mit dem beiliegenden Anmeldeformular. Lehrverhältnisse, die später abgeschlossen werden, sind sofort nachzumelden. Weiter bitten wir Sie, die Lehrverträge auf das Kursdatum abzustimmen.

Lehrbetriebe, die bis Mitte Mai 1991 kein Anmeldeformular erhalten haben, fehlen in un-

serer Adresskartei. Damit sie mit den Unterlagen versehen werden können, haben sie die Adresse unverzüglich dem Rechnungsführer, Herrn Jöhri Michael, Via Falveng 4, 7013 Domat/Ems, mitzuteilen.

Weiter erhalten die Lehrbetriebe ca. 6 Wochen vor Kursbeginn die Kursrechnung und ein persönliches Aufgebot mit weiteren Detailinformationen wie Materialliste etc. für den Lehrling.

Die Kurskommission hofft auf eine gute Zusammenarbeit mit den Lehrmeistern und den Lehrlingen. Sollten noch Unklarheiten vorliegen oder wichtige Fragen auftauchen, können diese mit dem Kursleiter, Peter Oberholzer, Tel. 01 / 944 72 65 oder dem Präsidenten der Kurskommission, Urs Müller, Telefon 01 / 853 15 70, besprochen werden.

Die Kurskommission

Einführung in Photogrammetrie

(für Operateur-Interessenten)

Die Ingenieurschule beider Basel (IBB) bietet in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung einen berufsbegleitenden Einführungskurs für Photogrammetrie-Operateur-Interessenten an.

Kursziel:

Der Kursteilnehmer erhält einen Überblick über das Arbeitsgebiet des Operateurs und lernt die Grundbegriffe der Photogrammetrie kennen.

Ausbildungsprogramm:

Überblick über:

- Messkammern
- Auswertegeräte
- Orientierungsverfahren
- Auswertungsverfahren
- Aerotriangulation
- RAV-konforme Auswertung
- weitere Einsatzgebiete

sauter

Kartographie Leitungskataster Vermessung

Wir übernehmen laufend Zeichnungsaufträge aus den Bereichen:

LEITUNGSKATASTER
KARTOGRAPHIE
VERMESSUNG

Vergleichen Sie uns:

- Attraktives Preis-Leistungsverhältnis
- Hochqualifiziertes Personal
- Bedeutender Kundenkreis (seit 1968 aufgebaut)
- Termingerechert
- Sicherer Transport

Niederdorfstr. 63
8001 Zürich
Tel. 01/252 56 74

Rotbuchstr. 9
8006 Zürich
Tel. 01/363 82 83

Oberseestr. 48
8640 Rapperswil
Tel. 055/276 246

Das Sauter-Team grüsst